



Roadmap2Upper Austria: Zentrale Anlaufstelle für Wirtschaftsdelegationen

Die oberösterreichische Plattform Roadmap2Upper Austria vereinfacht internationalen Besucherinnen und Besuchern ihre Reisevorbereitungen.

Einfache Fragestellungen geben rasch Einblick in die Bedürfnisse und Absichten der Besucherinnen und Besuchern, die ein darauf abgestimmtes, individuelles Besuchsprogramm angeboten bekommen. Ziel der Plattform ist es, einen „Single Point of Contact“ für Wirtschaftsdelegationen aus dem Ausland zu schaffen. Das ermöglicht eine einfache und schnelle Kontaktaufnahme und ein besseres, durchgängiges Service: zeitaufwändige Recherchen seitens der Besucherinnen und Besuchern entfallen und jede Anfrage erreicht direkt die richtigen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in der Wirtschaftskammer oder bei Business Upper Austria. Auch für die Institutionen in Oberösterreich erhöht die zentrale Plattform die Transparenz und ermöglicht eine bessere Koordination von Delegationen. Der Anspruch ist natürlich auch, die Delegationen nachhaltig zu betreuen. Mehr als 50 Wirtschaftsdelegationen kommen pro Jahr nach Oberösterreich. Daraus können sich bei entsprechender Nachbetreuung langfristige Perspektiven zur Zusammenarbeit ergeben.

www.roadmap2upperaustria.at

Business Upper Austria – Oö. Wirtschaftsagentur GmbH

Business Upper Austria ist die Standortagentur des Landes Oberösterreich.

Als Leitgesellschaft für Standortentwicklung begleitet sie nationale und internationale Unternehmen bei Investitionen am Standort Oberösterreich. Sie fördert Innovations- und Investitionsvorhaben mit maßgeschneiderten Lösungen und knüpft Netzwerke zwischen Gründerinnen und Gründern, Unternehmerinnen und Unternehmern sowie Forscherinnen und Forschern. Als Projektentwicklungsagentur begleitet und gestaltet Business Upper Austria firmenübergreifende Zusammenarbeit am Standort. Ein weiteres Aufgabengebiet ist das betriebliche Fachkräfteservice und gezieltes Standortmarketing unter anderem zur Anwerbung internationaler Fachkräfte.

www.biz-up.at

Oberösterreich WIRTSCHAFT

Oberösterreich zählt zu den dynamischsten Wirtschaftsregionen im Herzen Europas. Als führendes Export-, Technologie- und Industriebundesland innerhalb Österreichs bietet Oberösterreich perfekte Rahmenbedingungen, die Unternehmen im internationalen Wettbewerb benötigen: erstklassige Infrastruktur, qualifizierte Fachkräfte, ein innovatives Umfeld und höchste Lebensqualität.

Wirtschafts- und Forschungspolitik

Eines der wichtigsten Ziele der strategischen Wirtschafts- und Forschungspolitik des Landes OÖ ist es, Oberösterreich durch Technologieführerschaft zu einem führenden Produktionsstandort zu entwickeln. Bereits seit den 1990er Jahren setzt daher Oberösterreich auf strategische Programme. In der aktuellen Wirtschafts- und Forschungsstrategie „UpperVision2030“ (Laufzeit: 2020 bis 2030) stehen die gut ausgebildeten Menschen als zentraler Standortfaktor für Oberösterreich im Zentrum. Darüber hinaus gibt es Schlüsseltechnologien und Kernkompetenzen, die Oberösterreich unabhängig von Branche und Thema ausmachen: Werkstoffe und Werkstofftechnologie, Informations- und Kommunikationstechnologie sowie Mechatronik und mechatronische Systeme. Digitale Transformation ist der „Enabler“ für alle Wirtschaftsbereiche. Die inhaltlichen Handlungsfelder sind:

- „Systeme & Technologien für den Menschen“,
- „Effiziente und nachhaltige Industrie & Produktion“ sowie
- „Vernetzte und effiziente Mobilität“

mit ihren jeweiligen thematischen Schwerpunkten.

Hervorragende Fachkräfte

Motivierte und erstklassig ausgebildete Arbeitskräfte aus Oberösterreich sind ein entscheidender Erfolgs-

faktor der in Oberösterreich tätigen Unternehmen. Grundlage ist eine moderne, vielfältige Bildungs- und Ausbildungslandschaft, die sich an den Bedürfnissen der Wirtschaft orientiert. Oberösterreich ist in der dualen Ausbildung (Lehrlingsausbildung) führend und sichert so die Fachkräfte, die Unternehmen brauchen.

Für die fundierte akademische Bildung, etwa in Technik und Naturwissenschaften, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Recht und Medizin sorgt die Johannes Kepler Universität Linz, insbesondere auch mit dem LIT (Linz Institute of Technology), aber auch mit dem Med Campus bzw. dem Kepler-Universitätsklinikum. Die Kunstuniversität Linz ist an den Schnittstellen zu Design und Medien aktiv.

Oberösterreichs erfolgreiche Fachhochschulen in Linz, Wels, Steyr und Hagenberg bieten gemeinsam mit hochkarätigen Lehrgängen und postgradualen Ausbildungsprogrammen das Know-how, das Unternehmen brauchen.

Wer sich mit seinem Unternehmen oder als Fachkraft in Oberösterreich ansiedeln will, ist nicht nur herzlich willkommen, sondern wird auch bestens begleitet. „Welcome2Upper Austria“ – das Willkommenscenter der oö. Standortagentur Business Upper Austria sorgt dafür, dass sich Unternehmen, internationale Fachkräfte und deren Familien in Oberösterreich von Anfang an daheim fühlen. Hier gibt es individuelle Betreuung, Beratung und Hilfestellung zu allen Fragen rund um den bestmöglichen beruflichen und privaten Start in Oberösterreich.





Intensive Vernetzung

Ein besonderer Innovationstreiber für Oberösterreich ist auch der Softwarepark Hagenberg. 10 Forschungsinstitute, 24 Ausbildungsprogramme und mehr als 75 Unternehmen bilden eine einzigartige Symbiose von Forschung, Lehre und Wirtschaft auf dem Areal rund um das Schloss Hagenberg. (www.softwarepark-hagenberg.com)

Ein weiterer wesentlicher Erfolgsfaktor für die Unternehmen am Standort Oberösterreich ist die intensive Vernetzung: Mit seinen Clustern und Netzwerken ist Oberösterreich Vorreiter in der europäischen Clusterpolitik. (www.biz-up.at/vernetzung)

Mehr als 2.200 Partner sind Mitglieder in folgenden öö. Clustern und Netzwerken

- Automobil-Cluster
- Medizintechnik-Cluster
- Kunststoff-Cluster
- Möbel- und Holzbau-Cluster
- Mechatronik-Cluster
- Cleantech-Cluster
- IT-Cluster
- Lebensmittel-Cluster
- Netzwerk Humanressourcen
- Netzwerk Logistik



Wettbewerbsfähige Infrastruktur

Oberösterreich liegt im Herzen Europas und bietet in jeder Hinsicht die besten Verbindungen: auf der Straße (A1 Westautobahn, A7 Mühlkreisautobahn, A8 Innkreisautobahn und A9 Pyhrn-Autobahn), auf der Schiene, auf dem Wasser mit den drei Donauhäfen (Linz 1 & 2, Enns) und im internationalen Luftverkehr mit dem Blue Danube Airport Linz.

Die moderne Breitbandinfrastruktur wird konsequent ausgebaut, damit die Wirtschaft, aber auch Privathaushalte die besten Anschlüsse in Richtung Zukunft bekommen.

Nähere Details dazu unter „Digitalisierung“.

Infrastruktur ÖÖ

